

Vorlage Nr.: 2024/0760

Verantwortlich: **Dez. 2**  
Dienststelle: **Kulturamt**

## Beitritt des städtischen K<sup>3</sup> Kultur- und Kreativwirtschaftsbüros zum Förderverein Kultur- und Kreativwirtschaft e. V. des bundesweiten Fördernetzwerks Kultur- und Kreativwirtschaft

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Gemeinderat	24.09.2024	14	Ö	Entscheidung

### Kurzfassung

Das städtische K<sup>3</sup> Kultur- und Kreativwirtschaftsbüro plant den Beitritt zum Förderverein Kultur- und Kreativwirtschaft e. V. des bundesweiten Fördernetzwerks Kultur- und Kreativwirtschaft, der die Interessen und Kompetenzen der öffentlichen Fördereinrichtungen der Kultur- und Kreativwirtschaft in Deutschland bündelt.

Der Gemeinderat beschließt die Genehmigung des Vereinsbeitrittes des städtischen K<sup>3</sup> Kultur- und Kreativwirtschaftsbüros zum Förderverein Kultur- und Kreativwirtschaft e. V. des bundesweiten Fördernetzwerks Kultur- und Kreativwirtschaft. Den jährlichen Beitrag in Höhe von 750 Euro deckt das K<sup>3</sup> Kultur- und Kreativwirtschaftsbüro aus eigenen Sachmitteln.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>	Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Investition <input checked="" type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten: 750 Euro	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
<b>Finanzierung</b> <input checked="" type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	<b>Gegenfinanzierung durch</b> <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

<b>CO<sub>2</sub>-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz</b> Bei Ja: Begründung   Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
<b>IQ-relevant</b>	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridortheema:	
<b>Abstimmung mit städtischen Gesellschaften</b>	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>		

## Erläuterungen

### **Über das K<sup>3</sup> Kultur- und Kreativwirtschaftsbüro der Stadt Karlsruhe**

Das K<sup>3</sup> Kultur- und Kreativwirtschaftsbüro ist eine gemeinsame Einrichtung des Kulturamtes und der Wirtschaftsförderung, was eine effektive Bündelung der Fachkompetenzen ermöglicht. Seit zwölf Jahren ist das K<sup>3</sup>-Büro die zentrale Anlaufstelle für die Kultur- und Kreativwirtschaft in Karlsruhe. Zu den Hauptaufgaben zählen:

- kostenfreie Beratungsangebote für alle Kultur- und Kreativwirtschaftsbranchen, insbesondere für Existenzgründungen
- Organisation und Durchführung von Seminaren, Workshops, Kongressen und Vorträgen
- Anlaufstelle für Unternehmen und Interessierte für das Perfekt Futur - das Zentrum für kreative Gründungen, die Atelierräume in der Großmarkthalle, das FUX - Festigungs- und Expansionszentrum und das Kreativwirtschaftszentrum (KWZ) auf dem Alten Schlachthof
- Aufbau und Pflege von Netzwerken
- Initiierung und Organisation von Veranstaltungen und Projekten
- Präsentation und Vermarktung des Kreativstandorts Karlsruhe
- Entwicklung von innovativen Präsentations- und Vertriebskonzepten, wie etwa Pop-Up-Stores für Kreativprodukte

### **Über das bundesweite Fördernetzwerk Kultur- und Kreativwirtschaft**

Das bundesweite Fördernetzwerk Kultur- und Kreativwirtschaft besteht bereits seit 2012/2013. Ziel ist es, durch den Austausch von Know-how und gemeinsame Initiativen die Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft in Deutschland zu optimieren und bundesweit Synergien zu schaffen. Das Netzwerk fördert die Sichtbarkeit der Branchen und ist ein wichtiger Partner bei der Entwicklung zukünftiger Förderprogramme. Es steht allen öffentlichen Einrichtungen offen, die mindestens zwei Teilmärkte der Kultur- und Kreativwirtschaft unterstützen. Das K<sup>3</sup>-Büro war bereits in den zurückliegenden Jahren im Fördernetzwerk Kultur- und Kreativwirtschaft aktiv.

### **Neugründung des Fördervereins Kultur- und Kreativwirtschaft e. V.**

Um das Netzwerk auszubauen und zu professionalisieren, wurde 2021 aus dem bundesweiten Fördernetzwerk Kultur- und Kreativwirtschaft der Förderverein Kultur- und Kreativwirtschaft e. V. gegründet, dem die öffentlichen Fördereinrichtungen aus dem gesamten Bundesgebiet beitreten können. Zweck des Vereins ist der Informationsaustausch, die Vernetzung, die Zusammenarbeit und der gemeinsame Auftritt von Fördereinrichtungen, die sich im öffentlichen Auftrag um die Verbesserung der Rahmenbedingungen der Kultur- und Kreativwirtschaft in ihrem jeweiligen Wirkungskreis kümmern.

Der Verein versteht sich zudem als Träger von Projekten, die der Förderung und der Verstärkung der Wirkungsweisen der Kultur- und Kreativwirtschaft in Deutschland dienen.

### **Mitgliedschaft und Praxis des Vereins**

Der Verein veranstaltet regelmäßige Tagungen, bei denen Förderansätze und politische Entwicklungen diskutiert werden. Die Mitglieder tauschen ganzjährig über ein Intranet Informationen aus und unterstützen sich gegenseitig. Mitglieder können jederzeit ohne Angabe von Gründen austreten, was Flexibilität und geringe Risiken für die Mitgliedschaft bietet.

### **Mitglieder**

Mittlerweile hat der Verein bereits 16 Mitglieder aus dem gesamten Bundesgebiet, unter anderem Stuttgart, Pforzheim und Heidelberg in direkter Nähe zu Karlsruhe.

### **Vorteile durch den Beitritt**

- Erweiterung des Netzwerks und Austauschs: Das K<sup>3</sup>-Büro in Karlsruhe ist bereits eine etablierte Anlaufstelle für die Kultur- und Kreativwirtschaft. Durch den Beitritt zum Verein eröffnen sich zusätzliche Möglichkeiten des Austauschs und der Zusammenarbeit. Dies bietet Zugang zu einem

breiten Spektrum an Erfahrungen, Ressourcen und Know-how sowie zu Informationen zu aktuellen Entwicklungen und Förderprogrammen, von dem sowohl lokale Kreativschaffende als auch die Stadtverwaltung profitieren können.

- **Effektivere Förderung vor Ort:** Als Mitglied im Verein kann das K<sup>3</sup>-Büro die Interessen und Bedürfnisse der Kultur- und Kreativwirtschaft gezielter vertreten und entsprechende Unterstützungsmaßnahmen entwickeln. Der Austausch mit anderen Mitgliedern ermöglicht es, erfolgreiche Förderansätze kennenzulernen und für Karlsruhe anzupassen, um die lokale Kreativszene nachhaltig zu stärken.
- **Erhöhung der Sichtbarkeit und Attraktivität von Karlsruhe:** Durch die Mitgliedschaft in einem bundesweiten Netzwerk für Kultur- und Kreativwirtschaft steigert Karlsruhe seine Sichtbarkeit und Reputation als innovativer und kreativer Standort. Dies trägt zur Anziehung talentierter Kreativschaffender und Investitionen bei und stärkt das Image der Stadt als attraktiven Lebens- und Arbeitsort.
- **Teilnahme an Fachtagungen und Weiterbildungsmöglichkeiten:** Mitglieder des Vereins haben Zugang zu regelmäßigen Tagungen, die eine Plattform bieten, um sich über aktuelle Förderansätze, politische Entwicklungen und Best Practices auszutauschen. Diese Fachtagungen sind nicht nur kostenfrei, sondern bieten auch wertvolle Einblicke und die Möglichkeit zur Erweiterung des eigenen Wissens. Außerdem ist der Aufbau eines Weiterbildungsprogramms geplant.

### **Erläuterungen zu finanziellen Auswirkungen**

Der jährliche Beitrag von 750 Euro ist angesichts der potenziellen Vorteile und Ressourcen äußerst kosteneffizient. Durch die Deckung des Beitrags aus den Sachmitteln des K<sup>3</sup>-Büros entstehen keine zusätzlichen Belastungen für den städtischen Haushalt. Die jederzeitige Austrittsmöglichkeit ohne Angabe von Gründen bietet Flexibilität und minimiert etwaige Risiken für die Mitgliedschaft (vgl. § 4 Nr. 8 der in der Anlage beigefügten Satzung).

### **Anlage**

Satzung des Fördervereins Kultur- und Kreativwirtschaft e. V.

### **Beschluss:**

Antrag an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat beschließt die Genehmigung des Vereinsbeitrittes des städtischen K<sup>3</sup> Kultur- und Kreativwirtschaftsbüros zum Förderverein Kultur- und Kreativwirtschaft e. V. des bundesweiten Fördernetzwerks Kultur- und Kreativwirtschaft. Den jährlichen Beitrag in Höhe von 750 Euro deckt das K<sup>3</sup> Kultur- und Kreativwirtschaftsbüro aus eigenen Sachmitteln.